

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Birresborn

Sitzungstermin: 03.03.2020
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:10 Uhr
Ort, Raum: Birresborn, Altes Rathaus

ANWESENHEIT:

gesetzliche Zahl der Mitglieder: 16

Ortsbürgermeister

Frau Christiane Stahl

Mitglieder

Herr Holger Bahr

Frau Rosemarie Büchel

Herr Johannes Burggraf

2. Beigeordneter

Herr Gerald Bernhard Dehnert

Frau Silke Hontheim

Herr Wilbert Hontheim

Herr Markus Jaax

Frau Marie Schellen

Herr Markus Alois Schellen

Herr Heike Schifferings

Herr Manfred Peter Schifferings

Erster Beigeordneter

Herr Reiner Matthias Schmitz

Herr Klaus Sohns

Herr Philipp Sonnen

Herr Judith Toma

Verwaltung

Frau Moira Moos

Protokollführerin

Herr Uwe Hochmann

im öffentlichen Teil anwesend

Gäste

Herr Stefan Jovy

Ing.-Büro Scheuch

Fehlende Personen:

Mitglieder

Herr Alfred Haas

entschuldigt

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates Birresborn waren durch Einladung vom 26.02.2020 auf Dienstag, 03. März 2020 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung wurden Einwendungen erhoben. Der Ortsgemeinderat war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

öffentliche Sitzung

1. Niederschrift der letzten Sitzung
2. Einwohnerfragen
3. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Jahr 2020
Vorlage: 1-2819/20/06-018
4. Endausbau der Erschließungsstraße im NBG "Auf der Schlack"
Vorlage: 2-2210/20/06-017
5. Annahme einer Zuwendung
Vorlage: 1-2846/20/06-020
6. Adam und Eva - Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: G-0036/20/06-021
7. Beratung "Resolution Biotonne"
Vorlage: G-0037/20/06-022
8. Informationen der Ortsbürgermeisterin
9. Anfragen / Verschiedenes

nichtöffentliche Sitzung

10. Niederschrift der letzten Sitzung
11. Informationen der Ortsbürgermeisterin
12. Anfragen / Verschiedenes

Zur Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen, Änderungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Ratsmitglied Sohns beanstandet, dass die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist. Die Einladung ist allen Ratsmitgliedern am Freitag, den 28.02.2020 zugestellt worden.

Protokoll:

TOP 1: Niederschrift der letzten Sitzung

Ratsmitglied Holger Bahr merkt an, dass unter TOP 6 des öffentlichen Teils in der Sitzung vom 12.02.2020 im 1. Abschnitt ein Wort gefehlt hat. Der Satz muss lauten:

Da in der Vulkaneifel und den umliegenden Regionen, die bereits seit Ende der 1990er-Jahre in einem Zweckverband zusammengeschlossen waren, insgesamt 10 Entsorgungs- und Transportverträge zum 31.12.2019 ausliefen, wurde für den Übergangszeitraum 2015 -2020 von der gesetzeskonformen Einrichtung der gesetzlichen Biotonne abgesehen.

TOP 2: Einwohnerfragen

keine

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Jahr 2020 Vorlage: 1-2819/20/06-018

Sachverhalt:

Nach Zuleitung an den Ortsgemeinderat hat die vorliegende Haushaltssatzung sowie der Haushaltsplan für das Jahr 2020 im Zeitraum 08.02.2020 bis 21.02.2020 zur Einsichtnahme ausgelegt.

Es wurden keine Vorschläge durch Einwohner eingebracht.

Der Haushaltsplan weist im Ergebnishaushalt bei Erträgen von 1.652.630 € sowie Aufwendungen von 1.963.840 € einen Fehlbetrag von 311.210 € aus. Der Haushaltsausgleich wird nicht erreicht.

Der Finanzhaushalt schließt bei ordentlichen Einzahlungen von 1.540.940 € und ordentlichen Auszahlungen 1.774.290 € mit einem negativen Saldo von 233.350 € ab. Zuzüglich der ordentlichen Tilgung für Investitionskredite i. H. v. 44.880 € errechnet sich ein Defizit in Höhe von 278.230 €. Somit ist auch im Finanzhaushalt der Haushaltsausgleich nicht erreicht.

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit betragen 6.000 € sowie die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 148.500 €. Zur Finanzierung des negativen Saldos ist die Aufnahme eines Investitionskredits i. H. v. 142.500 € erforderlich.

Zum 31.12.2019 hat die Ortsgemeinde voraussichtlich Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde von 94.276 €. Zur Finanzierung des Defizits des Finanzhaushaltes ist die Erhöhung der Verbindlichkeiten um 278.230 € auf 372.560 € erforderlich.

Der Beschluss vom 05.12.2019 bezügl. „Einebnen von Grabstätten durch die Ortsgemeinde“ lag dem Sachbearbeiter der VG nicht vor und ist im vorgelegten Entwurf nicht enthalten. Demnach ist § 5 der Haushaltssatzung wie folgt zu ergänzen:

F. Einebnen von Grabstätten durch die Ortsgemeinde

1. Urnengrabstätten	100,00 v.H.	150,00 €
2. Einzelgrabstätten	100,00 v.H.	250,00 €
3. Doppelgrabstätten	100,00 v.H.	300,00 €

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Birresborn beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan in der vorgelegten Fassung einschl. der v.g. Ergänzung des § 5 der Haushaltssatzung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 15 Enthaltung: 1

**TOP 4: Endausbau der Erschließungsstraße im NBG "Auf der Schlack"
Vorlage: 2-2210/20/06-017**

Sachverhalt:

In der Sitzung des Ortsgemeinderates Birresborn vom 21.08.2018 wurde der Endausbau der bisher im Vorstufenausbau hergestellten Erschließungsstraße beschlossen. Des Weiteren wurde beschlossen, das Büro Scheuch aus Prüm mit der Erstellung der Straßenplanung zu beauftragen.

Die Entwurfsplanung wurde zwischenzeitlich durch das Ingenieurbüro Scheuch erarbeitet und wird dem Ortsgemeinderat in der Sitzung durch Herrn Jovy vorgestellt.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Birresborn stimmt der Entwurfsplanung zu.
Das Ingenieurbüro Scheuch wird mit der Ausschreibung der Maßnahme beauftragt.
Die Ausschreibung erfolgt erst nach Genehmigung des Haushaltsplan 2020.

Finanzielle Auswirkungen:

Die erforderlichen Mittel sind im Haushaltsplan 2020 eingestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 16

**TOP 5: Annahme einer Zuwendung
Vorlage: 1-2846/20/06-020**

Sachverhalt:

Die Annahme und Einwerbung von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen bedarf nach § 94 Absatz 3 GemO der Genehmigung durch den Gemeinderat, wobei die genannte Vorschrift erst dann Anwendung findet, wenn die Zuwendung im Einzelfall eine Wertgrenze von 100 € übersteigt.

Zur Wahrung des Transparenzgebotes erfolgt die Beratung über die Genehmigung solcher Zuwendungen grundsätzlich in öffentlicher Sitzung, es sei denn, dass der Geber aus berechtigtem Interesse um vertrauliche Behandlung seines Namens gebeten hat.

Datum	Einzahler	Anschrift	Betrag	Spende für
13.01.2020	Alfred Weinand	Kalkweg 1 54574 Birresborn	20,00	Heimatspflege

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat genehmigt die Annahme der aufgeführten Spenden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 16

TOP 6: Adam und Eva - Beratung und Beschlussfassung Vorlage: G-0036/20/06-021

Sachverhalt:

Am 29.02.2020 um 10.00 Uhr fand ein Ortstermin statt.

Hierzu wurden die Beigeordneten, der Gemeinderat, die Försterin, der Forstamtsleiter und interessierte Bürger eingeladen.

Die Vorsitzende informiert über den Ortstermin und bitte um die Meinung der Ratsmitglieder.

Ratsmitglied Johannes Burggraf erklärt, dass dringender Handlungsbedarf besteht. Seiner Meinung nach sollte die Ortsgemeinde die beiden alten, kranken Bäume ohne weitere Prüfungen von Fachfirmen umstoßen lassen. Ein Teil des Stamms (ca. 1,00 m) soll bestehen bleiben.

Das Totholz soll etwas zurückgezogen werden und in der Natur verbleiben.

Die Ratsmitglieder sprechen sich für ein Plexiglas aus, welches auf der Baumkrone befestigt werden soll. Darüber hinaus sollen die Beschriftungstafeln ebenfalls erhalten bleiben. Folglich können die Bäume weiterhin besichtigt werden.

Die Vorsitzende erläutert, dass Herr Buchs (Untere Naturschutzbehörde der Kreisverwaltung Vulkaneifel) eine Stellungnahme zu den Kiefern abgegeben hat.

In der Stellungnahme rät er von erheblichen und kostenaufwändigen Sanierungsmaßnahmen ab.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Birresborn wird die beiden uralten, kranken Kiefern aus Sicherheitsgründen umlegen müssen. Sie stellen seit Monaten eine Gefahr für Leib und Leben dar. Das Totholz der ehemaligen Baumdenkmale „Adam und Eva“ wird am sehr stark frequentierten Aussichtspunkt verbleiben und dort der Natur überlassen.

Es soll eine Mitteilung darüber im Mitteilungsblatt „Gerolstein aktuelle“ erfolgen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 16

TOP 7: Beratung "Resolution Biotonne" Vorlage: G-0037/20/06-022

Sachverhalt:

Ratsmitglied Johannes Burggraf stellt einen Antrag zur Wiedereinführung der Biotonne.

Die Vorsitzende verweist hierzu auf den Vortrag und die damit erhaltenen Informationen aus der letzten Sitzung von Herr Gordon Schnieder.

Frau Stahl erklärt insbesondere, dass eine Rückkehr zum alten System aus gesetzlichen Gründen nicht möglich ist.

Einige Ratsmitglieder erklären ihre Meinung zum Thema.

Die Vorsitzende stellt den Beschlussvorschlag von Herr Burggraf zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Ortsgemeinderat Birresborn spricht sich für die nächstmögliche Rückkehr zum bewährten System der Biomüllsammlung als Holsystem aus.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Ja: 6 Nein: 6 Enthaltung: 4

TOP 8: Informationen der Ortsbürgermeisterin

Sachverhalt:

Sperrung „In der Aue“

Die Vorsitzende äußert ihr Bedenken, dass während der Vollsperrung in der Mürlenbacher Straße, die Straße „In der Aue“ als „Schleichweg“ benutzt wird. Sie erläutert, dass während der Bauzeit die Straße „In der Aue“ ebenfalls gesperrt wird, jedoch für die Anlieger frei bleibt.

Am 04.03.2020 wird Frau Stahl die Polizei Gerolstein fragen ob Kontrollen von Seiten der Polizei erfolgen können.

TOP 9: Anfragen / Verschiedenes

keine

Für die Richtigkeit:

Datum: 20.08.2020

.....
(Vorsitzender)

.....
(Protokollführer)